



Neujahrsempfang des Byzantinischen Ritterordens

NR.1 / 2020 FERSCHNITZ, JÄNNER 2020

Der traditionelle Neujahrsempfang des „Ordens der Byzantinischen Ritter vom Hl. Grab“ fand wie üblich im Hotel Stefanie, dem ältesten Hotels Wiens aus dem Jahre 1600, am 25. Jänner 2020 statt.

Nach dem Cocktail-Empfang im wunderschönen Speise- und Ballsaal des Hotels nahm der Ordens-Herold Senator Dr. Manfred Tesar die Begrüßung der Gäste vor. Im Anschluss daran folgten zur Einstimmung auf den Festabend Ohrwürmer aus Operetten, vorgetragen durch die Vorarlberger Sopranistin Veronika Dünster, den italienischen Tenor Marco Ascanti mit Klavierbegleitung durch die chinesische Pianistin Ayako Ono.

Im Anschluss hielt der Ordens-Kanzler Mag. Gunter Helm seine Begrüßungsansprache, bei der er auch einen Rückblick auf die Geschichte des Ordens gab. In eindrucksvoller Weise wies er auf die jahrhundertelange Geschichte dieses Ritter-Ordens hin und unterstrich die Bedeutung des Ordens auf den religiösen Zusammenhalt aller christlichen Religionen.

Es folgte, ebenfalls mit kurzen Grußworten, das Tischgebet durch den Ordenspriester Mag. Oleg Kovtun, verbunden mit dem Gedenken an die im vergangenen Jahr verstorbenen Ordensmitglieder.

Bei einem reichlichen Festessen, eröffnet durch den Großkanzler des Ordens Dietlieb Linnerth, fanden dann angeregte Gespräche und launige Unterhaltungen an den festlich gedeckten Tischen statt.

Der Radetzky-Orden war diesmal sehr gut vertreten durch den Ordenskanzler GR Franz Vorderwinkler, den Schatzmeister Vzlt Manfred Scholz, den Ordenschronisten Günter Schnürch, die Ritter Johann Moser und Ludwig Brunner sowie durch den Großmeister Dkfm. Harry Tomek. Außer dem Radetzky-Orden waren kleine Abordnungen der Lazarus-Union, des Ferdinandus-Ordens, des Templer-Ordens der Albert Schweitzer Gesellschaft, des Schwabenvereins sowie der Österreichisch-Ukrainischen Gesellschaft bei dieser festlichen Veranstaltung anwesend.

Fotos: Vzlt Manfred Scholz

